

Eifelkreis im Essener Haus der Technik zu Gast

Technische Einsatzleitung stellt „MoPräSys“ vor

Auf der vom 27.-28. April stattfindenden Essener Tagung „Mobile Kommunikations- und Informationstechnik im Einsatz“ stellen Angehörigen der kreiseigenen Technischen Einsatzleitung (kurz: TEL) ein im Eifelkreis entwickeltes Mobiles Präsentationssystem (MoPräSys) vor.

„Nach unserer Kenntnis gibt es kein anderes mobiles System, welches diese Funktionalität besitzt“, sagt der in der TEL zuständige Prümer Feuerwehrmann Paul Schmitz. „Wir sind in der Lage, eine Präsentationsfläche von bis zu 3 Meter Höhe bzw. 18 Meter Länge in Minutenschnelle aufzubauen. Als Gerade oder in Winkelkombinationen, fast alles ist möglich“, ergänzt der TEL-Leiter Willi Schlöder.

Die im Rahmen des Rheinland-Pfalz-Tages gewonnenen Erfahrungen (Prüm, 2011) hat man in das neue System einfließen lassen und waren ausschlaggebend für die Neuentwicklung.

Für die visuelle Darstellung von Einsatzlagen (Pläne, Schadensübersichten, Karten, Dokumentationen, u. a.) dienen emaillierte, mattweiße Whiteboards, die magnethaftend, beschreib- und abwischbar, kratzfest und mit einer mattweißen Oberfläche für eine blendfreie Projektion mittels Beamer-Technik sorgen. Die verwendeten Ultrakurzstanz-Geräte verhindern störenden Schattenwurf. Wie von Geisterhand erscheinen Lagekarten, werden mittels Fingergesten taktische Zeichen aufgerufen und positioniert. Grundlage bildet ein Ständerwerk aus dem Sektor Ladenbausysteme, welches vom Metallbereich des Berufsbildungszentrums Bitburg-Prüm modifiziert wurde. In der weiteren Entwicklung befasst man sich derzeit mit einer permanenten Dokumentierung um auch bei Ausfall der Technik nahtlos weiterarbeiten zu können.

Da ein Einsatz des MoPräSys nur temporär erfolgt, verzichtet das System auf Befestigungen an Mauern, Wänden oder Decken. Auch der Kreisfeuerwehrinspekteur Jürgen Larisch ist vom entwickelten System begeistert: „Da haben sich die maßgeblichen Leute wirklich was einfallen lassen, Hut ab!“ Bei der in Essen stattfindenden Tagung gibt man seitens der TEL Informationen über das MoPräSys an Vertreter von Gefahrenabwehrorganisationen (Feuerwehr, Rettungsdienst, Katastrophenschutz, Polizei, Zoll) und Energieversorger weiter. Man verzichtet ganz bewusst auf irgendwelche Patentrechte. „Wer will, kann unser System gerne anschauen und nachbauen“, sagt Paul Schmitz.



Extra

Die Technische Einsatzleitung ist eine Einheit des Eifelkreises die den Einsatzleiter bei Großschadenslagen hinsichtlich der operativ-taktischen Einsatzorganisation unterstützt. Angehörige von Feuerwehr und anderen Hilfsorganisationen übernehmen hierbei verschiedene Aufgabenbereiche wie Personal, Lage, Einsatz, Versorgung, Presse/Medien, Information/Kommunikation.

Wer an unserem Präsentationssystem Interesse hat, es nachbauen möchte oder in der Technischen Einsatzleitung mitarbeiten möchte meldet sich bei:

Jürgen Larisch, KFI (kfi@bitburg-pruem.de)

oder

Willi Schlöder, stellv. KFI (schloeder@tel-eifelkreis.de)